04.11.2008 – 12:00 Uhr

Ideen und Lösungen für die Industrie: HANNOVER MESSE 2009 setzt Trends für die Zukunft

Hannover (ots) -

- Gelände voll ausgelastet: Weltweit bedeutendstes Technologieereignis mit 13 internationalen Leitmessen
- Asiens Wirtschaftsmotor Korea ist Partnerland 2009
- Weltmarkt der Windenergie boomt: Premiere der Leitmesse Wind
- Schwerpunkt: Energieeffizienz in industriellen Prozessen

Die HANNOVER MESSE 2009 zeigt die Zukunft: Ideen und Lösungen für die Industrie schlagen die Brücken zwischen allen 13 Leitmessen und machen das weltweit bedeutendste Technologieereignis zur wichtigsten Plattform für Innovationen. Die maßgebenden Themen Automation, Energie, Mobilität, Zulieferung und Nachwuchs stellen die Schwerpunkte der verschiedenen Branchen dar. Übergreifendes Thema der gesamten Messe ist Energieeffizienz in industriellen Prozessen. Erstmals im kommenden Jahr ist die neue internationale Leitmesse Wind auf der HANNOVER MESSE dabei. Vom 20. bis 24. April 2009 präsentieren alle wichtigen Industriezweige ihre Produkte und Verfahren. Sie machen die HANNOVER MESSE 2009 zum Trendsetter in sämtlichen Anwendungsbereichen. Partnerland ist die Republik Korea, eine der 15 stärksten Wirtschaftsnationen der Welt. Dass der Themenmix der HANNOVER MESSE stimmt, belegen die positiven Anmeldezahlen. Bereits jetzt steht fest, dass das gesamte Messegelände belegt sein wird. Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel wird die HANNOVER MESSE 2009 am 19. April, dem Vorabend der Messe, feierlich eröffnen.

13 Leitmessen - Premiere der Leitmesse Wind

Das Portfolio der HANNOVER MESSE umfasst wie im Vorjahr die Leitmessen INTERKAMA+, Factory Automation, Industrial Building Automation, Digital Factory, Subcontracting, Energy, Power Plant Technology, MicroTechnology sowie Research & Technology. Hinzu kommen 2009 die drei Leitmessen Motion, Drive & Automation, SurfaceTechnology und ComVac, die im Zwei-Jahres-Rhythmus stattfinden. Auch die neue Leitmesse Wind wird zukünftig alle zwei Jahre Teil der HANNOVER MESSE sein. Die Windenergie-Branche hat die neue Messe mit großer Zustimmung aufgenommen. Die erste Leitmesse Wind wird stark davon profitieren, dass die wettbewerbsentscheidenden Zulieferunternehmen der Antriebstechnik mit ihren Experten in direkter Nachbarschaft stehen. In Halle 27 profitieren alle Anwesenden von den Synergien, die sich zwischen den Leitmessen Energy, Wind, Power Plant Technology und Motion, Drive & Automation ergeben.

Mit der Leitmesse Wind zeigt die HANNOVER MESSE, wie das wegweisende Konzept der branchenübergreifenden Vernetzung weiter verfeinert wird. Grenzen zwischen Fachbereichen sind aufgehoben, in der Verknüpfung unterschiedlichster Technologien liegt das Potenzial - und dennoch bekommt jede Branche die Gelegenheit, ihre Produkte im Umfeld ihrer Anwendungsmöglichkeiten zu präsentieren. "Die HANNOVER MESSE ist Impulsgeber für die gesamte Industrie und demonstriert, dass gerade das Zusammenspiel der Branchen über deren Zukunftsfähigkeit entscheidet", sagt Dr. Wolfram von Fritsch, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Messe AG. "Wir geben der Industrie eine Innovationsplattform mit höchster Aktualität, erheblicher Aufmerksamkeit und großer Internationalität."

Marktplatz für den Energie-Mix der Zukunft

Bestimmende Themen sind 2009 Energie und Klimaschutz. In den vergangenen Jahren hat sich die HANNOVER MESSE als zentraler

Drehpunkt der internationalen Energietechnologien etabliert. Der gesamte Energie-Mix der Zukunft wird dargestellt, regenerative und konventionelle Energie-Formen stehen gleichberechtigt nebeneinander. Die Leitmotive Energie und Effizienz werden als übergreifende Themen in allen Hallen der HANNOVER MESSE zu finden sein. Dabei rückt auch der Bereich Mobilität mehr und mehr ins Blickfeld. Auf der Motion, Drive & Automation präsentieren Fahrzeughersteller und Zulieferer unter dem Namen "E-Motive" elektrische Antriebe. Hier geht es um die Elektrifizierung des Antriebsstrangs von Fahrzeugen und mobilen Maschinen. Dies geschieht mit Hybridansätzen bis hin zu vollelektrischen Lösungen - insgesamt ein starker Trend der Energieeffizienz-Technologien. Die universell einsetzbaren und emissionsfreien Antriebe können mit verschiedenen Primärenergieträgern, besonders eben auch mit regenerativen genutzt werden. Auch in den Bereichen Energy und Industrial Automation findet sich eine Reihe von Präsentationen, die ebenfalls einen Fokus auf das Thema energieeffiziente Mobilität richten: so etwa die Clean Moves Expo, der Gemeinschaftsstand Wasserstoff + Brennstoffzelle, der Stand des Bundesverbands der Erneuerbaren Energien (BEE) oder die Präsentation der mobilen Roboter und autonomen Systeme. "Deutschlands Innovationsmotor Nummer eins in Sachen Umwelttechnologien und Energieeffizienz, der Maschinenbau, findet gerade mit der HANNOVER MESSE die weltweit entscheidende Plattform der Kundenkommunikation", sagt Hartmut Rauen, Mitglied der Hauptgeschäftsführung des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA). "Hier können wir unsere Leitthemen global aufschlagen. Wir freuen uns auf zigtausende von Gesprächen mit den Besuchern aus aller Welt."

Internationale Top-Entscheider beim wirtschaftlichen Spitzenereignis

Nicht allein die Menge der ausstellenden Unternehmen, Verbände und Nationen macht die HANNOVER MESSE zum wirtschaftspolitischen Spitzenereignis. Es ist besonders die Qualität der Anbieter und Fachbesucher, die den internationalen Treffpunkt der Entscheider und Anwender prägt. "Die HANNOVER MESSE ist die größte Industriemesse der Welt. Leistungsträger aus Wissenschaft und Industrie kommen zusammen, um wegweisende Technologien zu präsentieren, die Deutschland auch in Zukunft zu einer der führenden Industrienationen machen", sagt Dr. Willi Fuchs, Direktor des Vereins Deutscher Ingenieure e.V. (VDI). "Gerade was die Themen Energie- und Ressourceneffizienz betrifft, bin ich gespannt, welche Innovationen auf der Messe gezeigt werden." Dr. Reinhard Hüppe, Geschäftsführer im ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie, ergänzt: "Für die Elektroindustrie, insbesondere die elektrische Automatisierungstechnik und die Energietechnik, ist die HANNOVER MESSE der wichtigste Termin im Jahr, denn erst im Wettbewerb kann sie ihre Stärken deutlich machen. Und hier können wir jungen Menschen, die vor einer Berufswahl stehen, die faszinierenden Jobs in unserer Branche eindrucksvoll vorstellen."

Faszination Technik: TectoYou begeistert den Nachwuchs

Junge Menschen für technische Ausbildungen und Studiengänge zu begeistern, ist das Ziel der Nachwuchsinitiative TectoYou, die bereits zum dritten Mal Teil der HANNOVER MESSE sein wird. In Hannover haben Schüler und Studierende die einzigartige Gelegenheit, einer großen Zahl potenzieller Arbeitgeber aus unterschiedlichen Industriezweigen zu begegnen. Diese wiederum werden den Nachwuchs von der Faszination technischer Entwicklungen überzeugen. Herzstück von TectoYou sind geführte Thementouren über das Messegelände. Ein Highlight wird hier der Ausstellungsbereich Mobile Roboter & Autonome Systeme sein, der im vergangenen Jahr erstmals die ganze Bandbreite der Roboter-Nutzung darstellte und vom Start weg zu einem der Publikumslieblinge aufstieg. In 2009 werden intelligente Systeme und Komponenten für die industrielle Produktion, den öffentlichen Bereich und den Dienstleistungssektor in Halle 22 präsentiert. Ergänzt wird der Ausstellungsbereich erneut durch die RoboCup German Open - Roboter-Fußball auf höchstem spielerischem und wissenschaftlichem

Niveau.

Großes Veranstaltungsprogramm: Moderne Technologien erleben und begreifen

Nahezu 2 000 Veranstaltungen wie Kongresse, Diskussionsforen, Seminare und Workshops mit hochkarätiger Besetzung geben den Besuchern der HANNOVER MESSE 2009 die Möglichkeit, sich tiefgreifend über die Themen der Zukunft zu informieren, den umfassenden Wissenstransfer mit Entscheidern aus Wirtschaft, Politik und Industrie für sich zu nutzen - moderne Technologien nicht nur zu sehen, sondern zu erleben und zu begreifen. Große Aufmerksamkeit wird dabei wieder der WORLD ENERGY DIALOGUE erregen. Der internationale Kongress befasst sich 2009 mit dem Thema Energieversorgungssicherheit. Chairman des WORLD ENERGY DIALOGUE ist der Klimaschutzexperte Professor Dr. Klaus Töpfer.

Asiens Wirtschaftsmotor Korea als Partnerland 2009

Partnerland der HANNOVER MESSE 2009 ist die Republik Korea. "The Beat of Innovation" heißt das Motto, das Korea für seinen Auftritt gewählt hat. Deutschland ist Koreas bedeutendster Handelspartner innerhalb der EU. Das Interesse der koreanischen Unternehmen an einer Präsentation auf der HANNOVER MESSE ist bereits jetzt außerordentlich hoch.

HERMES AWARD - Industriepreis für zukunftsweisende Lösungen

100 000 Euro für Produkte und Verfahren, die technologisch und ökonomisch auf Innovation setzen: Auch 2009 wird der internationale Industriepreis HERMES AWARD verliehen. Im Wettbewerb um die begehrte Auszeichnung stehen Unternehmen und Institutionen, die zukunftsweisende Lösungen für die Industrie anbieten.

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter:
www.hannovermesse.de/presseservice

Pressekontakt:

Ansprechpartner für die Redaktion:

Marco Siebert
Tel.: +49 511 89-31619
E-Mail: marco.siebert@messe.de

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100572631 abgerufen werden.